

Stadt und Amt Zug den] herr [Martin] lionne [=Lyonne, Trésorier général des Ligues Suisses et Grisons] mechtig Erzeurnt dass du die Pabier solang verwillest,
 die Frau Moutter [Eva Zürcher] allen Jngemein Gottlicher Protection hiemit befellente.
 Actum den letsten dyssess Jaarss A[nno] 1629 Gott wolle uns Ehin bessers verlichen ...

147/62-63

So [der] Stattschriber [von Zug, Beat Jakob Knopfli] Loust kan Ehin haubtmanschaftt [in Frankreich] Jez woll bekommen".

- 1) 1630 wurden dann die aus je 3000 Mann bestehenden Regimenten Erlach und Affry ausgehoben und nach Frankreich geführt, s. Susane/L'infanterie V 253 Nrn. 619, 620.
- 2) An der dann vom 4. bis 8. März 1630 in Solothurn stattfindenden Tagsatzung der XIII Orte samt Abtei und Stadt St. Gallen sowie Biel - s. EA V 2, 619 (Nr. 525) - zu der der wegen des Aufbruchbegehrens - s. ebenda 620 c - eigens ernannte a.o. Ambassador Bassompierre eingeladen hatte, war Stadt und Amt Zug freilich nicht durch Beat II. Zurlauben vertreten.

Original, mit Siegeln - AH 147, 84-85 - Blatt 84v bis 85v leer

147/63

[1638?]

A

RECHNUNG¹, AUSGESTELLT VOM [GASTWIRT ZUM SCHWERT IN ZUG], OSWALD WEISSENBACH, FÜR [DEN STABFÜHRER DASELBST], BEAT II. ZURLAUBEN

"Herr Schwager [alt] Amman [von Stadt und Amt Zug,] Beatt Zurlauben soll mir an Seines Herren Sohnes Hochzeit[:]²

5 roos dry dag und nacht um heüw	gl.	5	25
40 fierlig haber à 12 ss.		12	-
42 [Zuger Stadt]schützen hat jeder verzert 30 ss.		31	20
5 köpf nochdrunchk		3	30
in selbigen jar den nachpuren by S. Michel			
5 kopf wj bevolen uf zuedragen		3	30
an den Lorzen nachpuren Mohl 1637 6 kopf			
Wj meh noh 1 kopf gheissen bringen und den			
Baarern ein kopf dut 8 köpf à 10 bz		6	
an nachpuren mohl im staad 9 köpf ieden à 10 bz		6	30
Den 20 Juny 1637 uf dem schützenhaus 36 bz		2	28
Jch gab den herren 3 lib. bulver		1	35
[Summe des Jahrs] 1637	gl.	73	38
Daran den 27. Jenner [1638?] an barem geld empfangen		30	
Rest	gl.	43	38
Ferners dem H[errn] geben 18 moss Schafhusser [Wein]			
dut 7 ohnen 4 moss à 11½ dd. dut		41	6
Wie wol das fas gegen unser sinni mehr dan hette			

<i>daran wider empfangen an barem geld</i>	gl. 85	4
	30	
<i>Also rest mir</i>	gl. 55	4

[gez.] Oswald Wissenbach"

147/63-64

"Widerumb gewärt uff Rechnung den 23ten Hornung A^o 1639 30 gl.
 bim M[aria] Magdalena [Zurlauben] An obstehende Sa widerumb
 geschickht 25 gl. 4 ss.
 Bim [Maria] Elisabethlj [Zurlauben] den 11^t Jenner 1640. Empfiengs [Maria] Salomone
 [Zurlauben - diese war als Gattin von Karl Weissenbach die Schwägerin von Oswald
 Weissenbach]"⁵

"Herren Sch. Ammann Zurlauben Rehnung"

- 1) Die Abrechnung trägt die Bezeichnung: "B."
- 2) Die Heirat von **Beat Jakob I.** Zurlauben mit Maria Barbara **Reding** fand am 29. Oktober 1636 statt, s. Meier/Zurlaubiana "Stammtafel" 836, 7.5.1.
- 3) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

Glossen von Beat II. Zurlauben. Dorsualnotiz von Oswald Weissenbach
 AH 147, 86

147/64

[1653 Mai?]

A

MITTEILUNG¹ [DES TAGSATZUNGSGESANDTEN VON STADT UND AMT ZUG,
 GEORG SIDLER?, ZUHANDEN VON STATTHALTER UND RAT VON STADT
 UND AMT ZUG BEZÜGLICH DES MILITÄRISCHEN VORGEHENS DER
 EIDG. ORTE IM BAUERNKRIEG]

"Im aller höchsten geheim

Ist zuo Bad[en] abgeret, das man 3 armada solle formieren, wan die
 verwirten lüt das rächt werdend abschlagen

Die erste von Bern, Freyburg, Solothurn, Wallis und Biel
 die ander Lucern, Uri, Underwalden, F[ürstabt Pius **Reher**] von Sant
 Gallen

[die dritte] Zürich, die 3 pünth, Basel, Statt Sant Gallen, Schaff-
 husen und Glarus

Schwytz hatt sollen sich in Surse[e] mit 500 Man legen, iez ist man
 in die Statt Lucern gemanet

Die Statt Zug 3 oder 400 Man in Sempach ietz aber wird dises schrei-
 ben sei nach Lutzern manen

ich hab vermeint die H. seind alles bericht"